



## Klaus Hagemann

Mitglied des Deutschen Bundestages  
für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim

Mitglied im Haushaltsausschuss  
Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Worms  
Tel. 0 62 41 – 30 52 49  
Fax: 0 62 41 – 30 52 54  
[klaus.hagemann@wk.bundestag.de](mailto:klaus.hagemann@wk.bundestag.de)  
[www.klaus-hagemann.de](http://www.klaus-hagemann.de)

### **Keine dicke Luft mehr an Netto-Baustelle**

MdB Hagemann: Staubentwicklung an Netto-Baustelle in Rheindürkheim wird bekämpft

*Worms, 27. Juli 2006*

**Ein Ende der enormen Staubentwicklung auf der Netto-Baustelle an der B 9 in Worms-Rheindürkheim hat die Geschäftsleitung des Marken-Discounters nun dem Bundestagsabgeordneten Klaus Hagemann (SPD) zugesichert. Kaum hatten die Arbeiten für das neue Logistikzentrum des Netto-Marktes in Worms begonnen, verbreiteten sich auch schon dicke Staubwolken um die Baustelle herum und schwebten über die B 9 hinweg in das gegenüberliegende Wohngebiet um den „Sommerdamm“.**

Darüber hatten Anwohner Hagemann informiert und sich über die erheblichen Schmutzbelastungen beklagt. Es sei mitunter unmöglich, bei dem Staub ein Fenster zu öffnen. In einem Schreiben an die Netto-Geschäftsleitung bat der SPD-Politiker um rasche Abhilfe. Der Discounter und der für die Wormser Baustelle beauftragte Generalunternehmer reagierten umgehend und veranlassten, dass die Fahrwege des Baustellengeländes jetzt regelmäßig gewässert werden, um eine Staubentwicklung zu vermeiden. Dazu sei ein Tankwagen mit Wasserspritzvorrichtung angeschafft worden. Darüber hinaus sei eine regelmäßige Reinigung der Zufahrtsstraßen zur Baustelle durch eine Kehrmachine veranlasst worden, informierte der Generalunternehmer den SPD-Abgeordneten.

„Es ist uns sehr daran gelegen, die Belastungen für die benachbarten Anwesen, welche eine Baustelle mit sich führt, so gering wie möglich zu halten“, versicherte Netto-Geschäftsleiter Martin Schnellinger in seinem Brief an Hagemann. Der SPD-Politiker freute sich, dass der Discounter mit dem Neubau an der B 9 die Voraussetzung für weitere Arbeitsplätze schaffe, wie der Geschäftsleiter ihm in dem Schreiben versicherte. Zuvor hatte Netto ein Gebäude in der Nievesheimer Straße angemietet.

Marco Sussmann